

Frankfurt, 20. Oktober 2017

Tarifabschluss Die Länderbahn (DLB)

Sehr gutes Paket erreicht

Am 17. und 18. Oktober 2017 konnte die GDL mit der DLB in Berlin die Tarifverhandlungen in der vierten Runde mit zahlreichen Verbesserungen im Flächentarifvertrag KoRa-ZugTV NETINERA und im Haustarifvertrag abschließen:

- eine Erhöhung des Entgelts um 2,5 Prozent zum 1. April 2017 und um weitere zwei Prozent zum 1. Juli 2019,
- die erste Stufe der Verbesserung der Entgeltstruktur für Lokomotivführer und Zugbegleiter zum 1. September 2018 und die zweite Stufe für Lokomotivführer zum 1. Januar 2020,
- die Erhöhung der Sonn- und Feiertagszulagen um 2,62 Prozent zum 1. Januar 2018 (Resultat der Arbeitszeitabsenkung um eine Wochenstunde zum 1. Januar 2018),
- Einführung der neuen Arbeitszeitregelungen zu den Ruhetagen und zur persönlichen Planungssicherheit zum 1. Januar 2019,
- Erhöhung des Anspruchs auf Grundurlaub um je einen Tag ab 2019,
- Ausdehnung des Anspruchszeitraums für den Zeitzuschlag für Nachtarbeit und für die Nachtarbeitszulage um eine Stunde auf 21 bis 6 Uhr zum 1. Januar 2019,
- Einführung des Wahlrechts zwischen der 39-Stunden-Woche und sechs Tagen mehr Urlaub bei einer Stunde mehr wöchentlicher Arbeitszeit ab dem 1. Januar 2019,
- Erhöhung der Mindestschichtlänge auf sechs Stunden ab 2020,
- Erhöhung der Anbindung zum 1. Januar 2018 und 2019 insgesamt um drei Prozent,
- Einführung der gemeinsamen Einrichtung FairnessBahNEN e.V. zum 1. Juli 2019,
- Verbesserung bei der Anrechnung von Fortbildungsunterricht,
- Laufzeit der Tarifverträge bis Ende 2019.

Die Tarifkommission hat das sehr gute Paket einstimmig angenommen.